

Grenzen trennen – Grenzen verbinden
Länderübergreifende Zusammenarbeit in europäischen Grenzregionen – Chancen und Grenzen

Internationale Konferenz, 10. Oktober 2013, KULTurBRAUEREI Görlitz

8.30 Uhr	Anmeldung
9.30 Uhr	Begrüßung: Siegfried Deinege , Oberbürgermeister, Stadt Görlitz Grußworte: Markus Ulbig , Innenminister, Sächsisches Staatsministerium des Innern Jerzy Łuźniak , Vizemarschall, Marschallamt der Woiwodschaft Niederschlesien
10.15 Uhr	Eröffnungsvortrag: <i>Deutsche und Polen – Einblicke eines Grenzgängers</i> Dr. Krzysztof Wojciechowski , Verwaltungsdirektor, Collegium Polonicum der Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)/Adam Mickiewicz Universität Poznań
11.00 Uhr	<i>Das Projekt „Gemeinsam für den Grenzraum Niederschlesien - Sachsen“ – Bericht zur Halbzeit</i> Dr. Robert Knippschild , wissenschaftlicher Begleiter des Projektes „Gemeinsam für den Grenzraum Niederschlesien-Sachsen“
11.45 Uhr	Diskussion
12.15 Uhr	Mittagspause
13.15 Uhr	Erfahrungsberichte aus europäischen Grenzregionen: <i>Länderübergreifende Zusammenarbeit in den europäischen Grenzregionen – Chancen und Grenzen</i> Karl-Heinz Lambertz , Ministerpräsident der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens und Präsident der Arbeitsgemeinschaft europäischer Grenzregionen – AGEG Zusammenarbeit auf (zu?) vielen Ebenen – Die Trinationale Metropolregion Oberrhein Dr. Gerd Hager , Verbandsdirektor, Regionalverband Mittlerer Oberrhein Chancen der Entwicklung und die Raumdilemmas der grenznahe liegenden Städte Dr. Joanna Pyrgiel & Sören Bollmann , Frankfurt-Slubicer Kooperationszentrum
14.45 Uhr	<i>Kommunale Zusammenarbeit an der Grenze – Erfahrungen und Erwartungen</i> Podiumsgespräch, Moderation: Dr. Robert Knippschild Dietmar Buchholz , Oberbürgermeister, Stadt Löbau Piotr Roman , Stadtpräsident, Stadt Bolesławiec
15.30 Uhr	Diskussion
16.00 Uhr	Kaffeepause
16.30 Uhr	<i>Zukunft der Programme zur Förderung der grenzübergreifenden Zusammenarbeit zwischen Polen und Deutschland</i> Guus Muijzers , Europäische Kommission, Generaldirektion Regionalpolitik
17.15 Uhr	Diskussion
17.45 Uhr	Schlusswort Ilona Antoniszyn-Klik , Vizeministerin, Ministerium für Wirtschaft der Republik Polen

Durch die Konferenz führen **Maria Diersch** (Sächsisches Staatsministerium des Innern)
und **Paweł Kurant** (Marschallamt der Woiwodschaft Niederschlesien)



RAZEM DLA POGRANICZA
GEMEINSAM FÜR DEN GRENZRAUM



Europäische Union. Europäischer Fonds für regionale Entwicklung: Investition in Ihre Zukunft/
Unia Europejska. Europejski Fundusz Rozwoju Regionalnego: Inwestujemy w waszą przyszłość